

Schwalbacher Zeitung



48. JAHRGANG NR. 15 14. APRIL 2021 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

GESUCHE
Häuser | Villen | Grundstücke | ETW's
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht. Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.
adler-immobilien.de | 06196 560 960
ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHLE ICH MICH WOL.

Stadtverordnetenversammlung trifft sich erstmals am 22. April

Neues Parlament

● **Zum ersten Mal nach der Kommunalwahl tritt die neue Schwalbacher Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag, 22. April, um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus zusammen.**

Die Sitzung bildet den Auftakt der neuen fünfjährigen Wahlperiode. Dabei wählen die frisch gewählten Parlamentarier aus ihrer Mitte eine Vorsteherin oder einen Vorsteher sowie aus jeder Fraktion eine Stellvertreterin oder Stellvertreter. Zudem erfolgen wichtige Weichenstellungen für die kommenden fünf Jahre.

Aufgrund der aktuellen Abstandsregelungen kann nur eine begrenzte Zahl an Gästen zugelassen werden. Der Zutritt zur Sitzung ist daher nur nach

vorheriger Anmeldung möglich, entweder per E-Mail an gremien@schwalbach.de oder bei Christine Lieske unter der Telefonnummer 06196/804-129. Sie ist montags bis freitags von 8 bis 15 Uhr erreichbar.

An die Gäste wird appelliert, sich im Vorfeld einem Corona-Schnelltest zu unterziehen. Hierzu erhalten alle angemeldeten Personen einen Link für die Anmeldung im Corona-Testzentrum am Marktplatz 11. Sie werden gebeten, sich im Laufe des 22. April dort testen zu lassen. Die Stadtverwaltung hat eigens hierfür Testzeiten reserviert. Zum Schutz aller Anwesenden gelten bei der konstituierenden Sitzung darüber hinaus die Abstands- und Hygieneregeln sowie eine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. **red**



Zu den besonderen Angeboten der FES gehört die Imkerer-AG, die von Elisa Werner (links) geleitet wird und bei der auch Chiara Salvadore und Petek Chal mit Begeisterung mitmachen. Foto: Brehm

Die FES ist seit 15 Jahren integrierte Gesamtschule – Viele Eltern kennen das Konzept nicht

Mehr Zeit und weniger Druck

● **Mehr Zeit und weniger Druck. Das verspricht Schülerinnen und Schülern das Lernen in einer integrierten Gesamtschule, das die Schwalbacher Friedrich-Ebert-Schule (FES) seit genau 15 Jahren verfolgt. Doch viele Eltern kennen das besondere pädagogische Konzept der Schule am Westring nach wie vor nicht.**

Um das zu ändern, will die FES ihr kleines Jubiläum nun feiern. Eigentlich sollte dazu am 31. März eine akademische Feier im Bürgerhaus stattfinden, doch wegen Corona wurde diese um ein Jahr auf das nächste Frühjahr verschoben. Trotz der Pandemie wird es in diesem Jahr eine Reihe von Aktionen und Veranstaltungen geben, die die FES Ende März vorgestellt hat.

So ist – so es die Corona-Pandemie zulässt – am 10. Juli ein großes Schulfest geplant, das wie das ganze Jubiläumsjahr unter dem Motto „Zukunft braucht Persönlichkeit“ steht. Am 5. Oktober soll dann eine pädagogische Diskussionsrunde stattfinden und Ende März 2022 dann die akademische Feier. Darüber hinaus gibt es verschiedene „Wertebotschafter“, die auf Plakaten und in einer pädagogischen Broschüre erscheinen. Dazu zählen unter anderem Eintracht-Profi Aymen Barkok, Die Procter & Gamble-Kommunikations-Chefin Gabriele Hässig und Autorin Mo Asumang. Die Schirmherrschaft für das Jubiläum

sjahr hat Bürgermeister Alexander Imisch übernommen.

Ziel aller Aktionen ist es, die Besonderheiten der FES stärker „in die Köpfe der Eltern zu bringen“, wie es Schulleiter Felix Blömeke erläutert. „Für viele ist das Konzept einer integrierten Gesamtschule neu. Das stellen wir bei den Vorstellungs-Abenden an den Grundschulen immer wieder fest.“ Er hat beobachtet, dass viele Eltern sehr interessiert sind, wenn sie vom gemeinsamen Lernen hören. Am Ende führen aber andere Faktoren häufig dazu, dass Kinder dann doch nicht an der FES angemeldet werden. „Ich würde mir bei der Schulwahl mehr Offenheit wünschen“, sagt Felix Blömeke.

Dem stimmt auch seine Stellvertreterin Sylke Kühndorf zu, die schon vor 15 Jahren dabei war, als die FES zur integrierten Gesamtschule wurde. Sie bringt die Vorteile auf den Punkt: „Die Schülerinnen und Schüler haben bei uns einfach mehr

Zeit und nicht so viel Druck.“

Auf diese Weise könnten die Schüler trotz ihrer jeweils unterschiedlichen Entwicklung optimal gefördert werden. „Es ist einfach problematisch, die Kinder nach der vierten Klassen einem festgelegten Bildungsgang zuzuweisen. Das schnürt ihnen die Luft ab.“

In einer integrierten Gesamtschule wie der FES lernen Haupt-, Realschul- und Gymnasialschüler in gemeinsamen Klassen miteinander und voneinander. Die unterschiedlichen Stärken werden durch ein ausgeklügeltes Kurssystem gefördert, so dass am Ende einige mit einem Hauptschul- oder Realschulabschluss die Schule verlassen, anderen auf eine gymnasiale Oberstufe wechseln und dort das Abitur machen.

Neben dem normalen Unterricht gibt es zahlreiche Wahlpflichtfächer und Arbeitsgemeinschaften, in denen die Schülerinnen und Schüler auch ungewöhnliche Dinge lernen. So gibt es zum Beispiel eine eigene Holzwerkstatt, eine Schülerfirma und eine eigene, kleine Imkerei.

Der Erfolg gibt der FES Recht. Allein im vergangenen Jahr wechselten 27 Schülerinnen und Schüler von anderen Schulen – meist Gymnasien – an die Schwalbacher Schule. „Das macht bei uns jedes Jahr eine ganze Klasse aus“, erklärt Felix Blömeke. Insgesamt lernen an der FES zurzeit rund 450 Schülerinnen und Schüler. **MS**



Bürgermeister Alexander Imisch, Schulleiter Felix Blömeke und seine Stellvertreterin Sylke Kühndorf bei der Vorstellung des Jubiläumsprogramms. Foto: Brehm

In der Pfingstbrunnenstraße

3.000 Euro Schaden

● **Bei einer Verkehrsunfallflucht im Zeitraum vom 2. bis 6. April ist in der Pfingstbrunnenstraße ein Schaden in Höhe von 3.000 Euro entstanden.**

Der Nutzer eines weißen Audi A4 hatte seinen Pkw am 2. April um 10 Uhr auf einem Parkplatz abgestellt. Am frühen Dienstagabend vergangener Woche musste er dann Beschädigungen an der vorderen Stoßstange sowie der rechten vorderen Felge feststellen. Den Spuren zufolge hatte ein unbekannter Verkehrsteilnehmer den Audi beim Ein- oder Ausparken touchiert und sich hiernach von der Unfallstelle entfernt, ohne sich um den entstandenen Sachschaden zu kümmern. **pol**

Evangel. Limesgemeinde

Kleidersammlung für Bethel

● **In der Zeit vom 19. bis 23. April kann jeweils von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr in der Evangelischen Limesgemeinde am Ostring 15 gut erhaltene Kleidung für Bethel abgegeben werden.**

Außer Kleidung können ebenso Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten (jeweils gut verpackt) abgegeben werden. Schuhe sollten paarweise gebündelt sein. Nicht in die Kleidersammlung gehören: Lumpen, beschädigte Kleidung und Wäsche, abgetragene Schuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte. **red**

Sofortkauf

Wir kaufen Pelze, Puppen, Porzellan, Silberbesteck, Silber aller Art, Näh- und Schreibmaschinen, Münzen, Bruch- und Zahngold, Modeschmuck, Teppiche, Möbel, Wohnungsausrüstungen.

100% diskret und seriös, zahle vor Ort in bar, kostenlose Anfahrt, Wertermittlung, zahle Höchstpreise. Täglich von 7 - 21 Uhr (auch an Feiertagen)

Tel. 069 / 97 69 65 92

5. SCHWALBACHER KARTOFFEL WETTBEWERB
Jetzt anmelden
Pflanztag
Sa. 17. April
kw@gruene-schwalbach.de ☎ 2023995

Das Neueste aus Schwalbach täglich im E-Mail-Postfach
Abonnieren Sie kostenlos den neuen E-Mail-Newsletter der **Schwalbacher Zeitung**
und lassen sich jeden Tag bequem über Neuigkeiten aus Schwalbach informieren!

Zum Abonnieren einfach den nebenstehenden QR-Code scannen und eine E-Mail-Adresse in das Formular eintragen oder das Formular rechts oben auf unserer Internetseite www.schwalbacher-zeitung.de nutzen.

Fairtrade-Artikel bestellen
Große Auswahl an Kaffee, Tee, Rohrzucker, Schokolade, Nüssen, Kunsthandwerk, Kerzen und vieles mehr.
Rufen Sie mich einfach an! Ich liefere gerne.
Conny Borsdorf, ☎ 06196 / 82044

Schönes Wetter können wir nicht garantieren, unseren guten Service schon.
Hilb-Multi-Media
Fernsehservice für LCD-, LED-TV
Reparatur – Beratung – Verkauf
Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage

Service-Nummern
0172 / 149 22 43
8 84 83 34

Mit eigener Werkstatt
DONNER WETTER
www.donnerwetter.de

9° 2°	8° 0°	10° 1°	11° 2°	12° 5°
Mittwoch wechselhaft	Donnerstag wechselhaft	Freitag heiter-wolkig	Samstag sonnig	Sonntag heiter-wolkig

Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



So	18.04.	P	09.30 Uhr	Sonntagsmesse mit Erstkommunion
Mi	21.04.	P	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
		P	09.00 Uhr	Wortgottesdienst
		M	08.30 Uhr	Werktagmesse

Melden Sie sich bitte für den Gottesdienstbesuch im Pfarrbüro an. Bis freitags 12 Uhr. Tel. 06196/5610200 – Mail: pfarrbuero-schwalbach@katholisch-maintaunus.de oder nutzen Sie die Anmeldezettel in der Kirche. Personen mit Erkältungssymptomen dürfen nicht am Gottesdienst teilnehmen. Während der Gottesdienste ist Maskenpflicht.

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: st-pankratius@t-online.de
Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr



Evangelische Limesgemeinde

OSTRING 15 TEL. 503839-0

So.	18.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrerin Christine Gengenbach)
19.4. - 23.4.			Kleidersammlung für Bethel jeweils von 8.00 – 11.30 Uhr
Mo.	19.04.	10.00 Uhr	Online - Internationaler Spielkreis für Erziehende mit Kindern im Alter von 10 Monaten bis 3 Jahren Anmeldung bei Eva Witte – witte@limesgemeinde.de

Pfarrerin Christine Gengenbach, Familienreferentin Eva Witte, Astrid Bardenheier Projekt 55+
Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 503839-0 Email: limesgemeinde.schwalbach@ekhn.de



Evangelische Friedenskirchengemeinde

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

So	18.04.	10.00	Gottesdienst mit Birgit Reyher
----	--------	-------	--------------------------------

Bitte melden Sie sich für den Gottesdienst im Gemeindebüro telefonisch oder per Mail an.

Zurzeit finden keine weiteren Veranstaltungen statt.

Pfarrerin Birgit Reyher, www.friedenskirche-schwalbach.de, Gemeindepädagogin Julia Krombacher (Tel. 950686),
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006),
friedenskirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

Aus aktuellem Anlass finden keine Gottesdienste unserer Gemeinde statt. Auch wenn es erlaubt ist, möchten wir damit beitragen, dass Ansteckungsrisiko zu verringern und ein kleines Zeichen der Solidarität setzen mit denen, die alles schließen müssen. Unser Gebet ist, dass die Einschränkungen Wirkung zeigen und wir bald wieder gemeinsam Gottesdienst feiern.

www.efg-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	18.04.	Aufgrund der erhöhten Ansteckungsgefahr entfallen alle öffentlichen Gottesdienste und Veranstaltungen. Es wird eine digitale Form des Gottesdienstes angeboten. Sie kann bei kheid@christusgemeinde-schwalbach.de angefordert werden.
----	--------	---

Tel: 06196-9699520
www.christusgemeinde-schwalbach.de

Neuapostolische Kirche Schwalbach

PFINGSTBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst Mittwoch	20:00 Uhr
Gottesdienst Sonntag	10:00 Uhr

Voranmeldung über www.nak-frankfurt.de/schwalbach-am-taunus.
Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

Brotzeit-Behälter und Flaschen mit „Kindertaler“-Logo ab sofort beim Verein erhältlich

Trinkflaschen und Brotdosen

Der Schwalbacher Verein „Kindertaler“ hat für die neuen Schulanfänger, die vom Verein Schulranzen erhalten, Brotdosen und Trinkflaschen mit dem Vereinslogo herstellen lassen.

Die Behälter können nun gegen eine Spende von jedem Mann erworben werden. Die Mindestspende für die Brotdosen, die in rot und blau erhältlich sind, beträgt je zehn Euro. Die Trinkflasche gibt es für 15 Euro und die Thermotrinkflasche für 20 Euro. Die Vereinsvorsitzende Nancy Faeser machte den Anfang und spendete 100 Euro für zwei Flaschen und eine Brotdose. Der Verein würde sich freuen, wenn durch den Verkaufserlös dieser Aktion vielen bedürftigen Schwalbacher Kindern geholfen werden könnte. Die „Kindertaler“-Brot-



„Kindertaler“ bietet nun Brotdosen und Trinkflaschen mit dem Vereinslogo an. Vereinsvorsitzende Nancy Faeser (rechts) und Pressesprecherin Monika Schwarz (links) stellen unter Assistenz von Berat Göktepe am vergangenen Freitag die Behälter vor. Foto: Kindertaler

dosen und -Trinkflaschen können per E-Mail an info@kindertaler-schwalbach.de erworben werden. red

Schwalbach erinnert am kommenden Sonntag an die Verstorbenen der Corona-Pandemie

Glocken läuten zum Gedenken

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier lädt am kommenden Sonntag, 18. April, zum gemeinsamen Gedenken an die Verstorbenen in der Corona-Pandemie ein. Auch Schwalbach schließt sich diesem Gedenken an.

Vor dem Schwalbacher Rathaus werden die Flaggen auf Halbmast gesetzt und Schwalbachs Kirchenglocken läuten um 12 Uhr mittags, um der Menschen zu gedenken, die seit März 2020 an Covid19 gestorben sind. „Das Läuten der Kirchenglocken lädt alle Schwalbacherinnen und Schwalbacher dazu ein, einige Minuten innezuhalten und der Toten zu gedenken“, sagt Bürgermeister Alexander Immisch. „Es ist zudem ein Zeichen der Anteilnahme für die Angehörigen und Freunde der Verstorbenen, die oft aushalten mussten, dass ihre Liebsten einsam starben und denen die oft tröstenden Trauerbräute verwehrt blieben.“

Die Flaggen vor dem Schwalbacher Rathaus wehen am Sonntag auf Halbmast. Mehr als 78.000 Menschen sind seit Beginn der Pandemie in Deutsch-

land an oder mit dem Corona-Virus gestorben, der Main-Taunus-Kreis zählte bis zum Montag dieser Woche 188 Verstorbene.

Mit einem ökumenischen Gedenkgottesdienst, an dem auch Vertreter jüdischen und muslimischen Glaubens mitwirken, beginnt am kommen-

den Sonntag um 10.15 Uhr in Berlin das zentrale Gedenken für die in der Corona-Pandemie Verstorbenen. Um 13 Uhr schließt im Konzerthaus Berlin die zentrale Gedenkfeier an. Beide Veranstaltungen werden live im öffentlichen-rechtlichen Fernsehen übertragen. red

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Der Austrägerdienst der Schwalbacher Zeitung sucht Austräger für die

Schwalbacher Zeitung

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach
Fax 06196 / 848082

Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern mittwochs die Schwalbacher Zeitung verteilen.

Name: _____

Vorname: _____

Alter: _____

Straße: _____

Telefon: _____

Ich habe mittwochs bis zu Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn die Schwalbacher Zeitung austrägt.

Vorname, Name: _____

Datum, Unterschrift

Nottelefon Sucht

0180 / 365 24 07*

* Festnetzpreis 9 ct / min.
Mobilfunkpreise maximal 42 ct / min.

Selbsthilfegruppen in Schwalbach:

- **Gemeinschaft „Aktiv“** montags, 19 Uhr
- **Gemeinschaft „Lichtblick“** mittwochs, 19 Uhr
- **Gemeinschaft „Taunusburg“** freitags, 19 Uhr

alle Treffen in der ags-Suchtberatungsstelle, Pfingstbrunnenstr. 3, 65824 Schwalbach

GUTTEMPLE
... SELBSTHILFE UND MEHR

Ökumenische Diakoniestation

für Kranken-, Alten- und Familienpflege

Ökumenische Diakoniestation Eschborn/Schwalbach
Hauptstraße 20, 65760 Eschborn
Telefon 06196/95475-0
Bürozeiten von 8 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

Die Quelle

ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Ökumenische Diakoniestation
65812 Bad Soden, Kronberger Straße 1a
Telefon 06196/5617478
täglich von 9 bis 12 Uhr, mittwochs 16 - 18 Uhr



Schwalbacher Spitzen

Mehr tun



Warumschneidet Schwalbach in der Corona-Pandemie meistens schlechter ab als die anderen Städte im Main-Taunus-Kreis? Schaut man sich die Zahlen, die das Gesundheitsamt täglich herausgibt an, liegt die Stadt sowohl bei den Inzidenzwerten als auch bei den Fällen je 1.000 Einwohnern fast immer deutlich vor seinen Nachbarn.

Erklärungsversuche gibt es viele. Die einen begründen die schlechten Werte mit den vielen Schulen in der Stadt, die anderen mit den vielen Hochhäusern, wieder andere führen wahlweise den etwas höheren Migranten- oder Seniorenanteil in der Stadt an, andere machen die Pendler in

den Gewerbegebieten verantwortlich.

Eines ist allen Theorien gemeinsam: Sie sind Kaffeesatzleserei. Denn außer den absoluten Fallszahlen und den Inzidenzwerten veröffentlicht das Gesundheitsamt keine Zahlen. Niemand weiß, in welchen Straßen sich besonders viele Menschen infiziert haben oder in welchen sozialen Verhältnissen sie leben – auch wenn es sinnvoll wäre, das einmal genauer zu untersuchen. Offensichtlich ist, dass jeder Schwalbacher und jede Schwalbacherin mehr gegen die Pandemie tun muss und dass auch die Stadt mehr tun muss. Mehr testen, mehr kontrollieren, mehr aufklären, mehr FFP2-Masken sind nur einige Stichworte. Es wird Zeit für ein lokales Corona-Konzept.

Matthias Schlosser

Rattenbekämpfungsaktion findet von Mitte bis Ende April statt

Jetzt anmelden

● Auch in diesem Frühjahr findet wieder eine allgemeine Rattenbekämpfungsaktion in Schwalbach statt.

Die Firma „FoodHygieneConsultancy“ wird den ungeliebten Nagern vom 19. bis zum 27. April zu Leibe rücken. Betroffene Grundstückseigentümer können sich bis zum Beginn der Rattenbekämpfungsaktion beim Ordnungsamt unter den Rufnummern 06196/804-106 oder 804-169 mit Angabe des Namens, der Adresse, dem Ort der „Sichtung“ und der telefonischen Erreichbarkeit melden.

Desinfektor Thomas Wolf wird sich dann zeitnah mit den

Hausbesitzern in Verbindung setzen und einen konkreten Termin vor Ort vereinbaren. Wer noch Fragen rund um die tierischen Schädlinge und deren Beseitigung hat, dem steht er unter der Telefonnummer 0172/8365124 zur Verfügung. Beratung und Bekämpfung sind für Privatpersonen im oben genannten Zeitraum als kostenfrei. Gewerbebetriebe müssen lediglich den Materialwert der ausgelegten Gifte übernehmen.

Grundsätzlich sind die Eigentümer verpflichtet, die Schädlingsbekämpfung auf ihren Grundstücken selbst zu organisieren und auch die Kosten hierfür zu tragen.

Schwalbacher Grüne starten fünften Kartoffelwettbewerb

Pflanztag findet am Samstag statt

● Bereits zum fünften Mal findet 2021 der von den Schwalbacher Grünen veranstaltete Kartoffelwettbewerb statt. Wie schon 2020 gibt es in diesem Jahr wieder einen Abhol- oder Lieferservice.

Von Jahr zu Jahr stieg die Zahl der Teilnehmenden. Um den Anforderungen in der Pandemie gerecht zu werden, hatten die Grünen vergangenes Jahr den geselligen Pflanztag nachgedrungen durch einen Abhol- und Lieferservice ersetzt. Mehr als 150 Eimerkartoffeln kamen

2020 so zusammen. Das Format wollen die Grünen nun auch 2021 anbieten.

Wie immer wird je eine Kartoffel - in diesem Jahr die Sorte „Annalena“ - in einen Zehn-Liter-Eimer gepflanzt und von der Besitzerin oder dem Besitzer über den Sommer gepflegt und im Herbst gemeinsam geerntet.

Wer 2021 mitmachen will, schickt eine Mail an kartoffel@gruene-schwalbach.de mit dem Wunschnamen für die Kartoffel, dem Namen der Gärtnerin oder des Gärtners und einer Telefonnummer für mögliche Rückfragen. Wer keine E-Mail-Adresse hat, kann auch unter der Nummer 06196/2023995 telefonisch Kontakt aufnehmen.

Die Ausgabe der Kartoffel erfolgt nach Terminabsprache am Samstag, 17. April auf dem Marktplatz. Den Grünen ist die Einhaltung der Hygienevorschriften wichtig. Durch die Terminvergabe wollen sie Menschenansammlungen auf dem Marktplatz vermeiden. Für die Teilnehmenden, denen es nicht möglich ist, den Eimer zu holen, bieten die Grünen auf Anfrage zusätzlich einen Lieferservice nach Hause an.

„Der Wettbewerb stiftet ein wenig Gemeinsamkeit in dieser Zeit, in der die Abstände so groß sind“, sagt Thomas Nordmeyer für das Organisations-Team des Wettbewerbs. „Die Aussicht auf ein gemütliches Beisammensein beim Kartoffelfest ist doch ermutigend.“ Das Kartoffelfest, bei dem die Kartoffeln gewogen werden, soll am 19. September stattfinden.



Mehr als 150 Eimer mit Kartoffeln haben die Grünen beim letztjährigen Kartoffelwettbewerb verteilt. Foto: B90/Die Grünen

Kleinanzeigen

Washbetonplatten an Selbststähler zu verschenken, 22 Stück, Maße 50 x 50 cm. Interessierte melden sich bitte unter Tel. 0151/50518110

Suche eine erfahrene Haushaltshilfe, 4-5 Stunden in der Woche, donnerstags oder freitags, in der Altstadt Schwalbach. Tel. 0177/4478697

Renovierte 2,5 Zimmer-Wohnung, 77qm, in Schwalbach in der Nähe der S-Bahn-Station, ab 01.07.2021 zu vermieten; EUR 800,- monatl. Kaltmiete. Bei Interesse bitte unter Tel. 0174/7982456 anrufen.

Suche Garage in Schwalbach, Nähe Europaring, zu mieten oder evtl. auch zu kaufen. Tel. 0172/3249336

Barankauf Pkw und Busse – trotz Corona – in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung, Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

Flüchtlingshilfe Schwalbach

Neuer Verein

● Aus der Initiative „Flüchtlingshilfe Schwalbach“ ist der gemeinnützige Verein „Flüchtlingshilfe Schwalbach am Taunus“ geworden. Der neue Verein freut sich über Spenden, die auf das neue Konto bei der Taunusparkasse unter der IBAN DE35 5125 0000 0049 0066 24 überwiesen werden können. Spendenquittungen können auf Wunsch erstellt werden.

In der Sauererlenstraße

Unfall mit Fahrerflucht

● Ein geschädigter Fahrzeughalter hatte am 31. März abends seinen „1er“ BMW mit Frankfurter Zulassung in Schwalbach in der Sauererlenstraße ordnungsgemäß und unbeschädigt geparkt. In einem Zeitfenster von etwa von dreieinhalb Stunden touchierte ein unbekannter Fahrer mit einem unbekannten Fahrzeug vermutlich beim Ein- oder Ausparken den Pkw. Anschließend entfernte sich der Unfallverursacher unerlaubt vom Unfallort. Der entstandene Sachschaden beim geparkten PKW beträgt etwa 500 Euro. Der regionale Verkehrsdienst mit Sitz in Hattersheim hat die Ermittlungen aufgenommen und nimmt Hinweise unter der Rufnummer 06190/93600 entgegen.

Hilfe bei Pflege, Betreuung, stundenweise
☎ 0152/36518623

Achtung! Achtung!

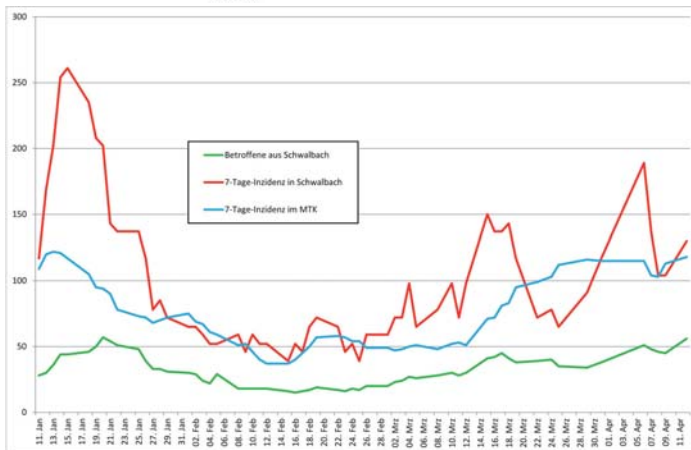
Sammler kauft Pelze, Nerze aller Art, Porzellan, Bleikristall, Krüge, Schallplatten, Bilder, Näh- und Schreibmaschinen, Ferngläser, Bernstein, Zinn, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Perücken, Uhren, Münzen, Silber aller Art, Orden, Militärsachen, Teppiche, Möbel, Kleider, Taschen, Alt-, Zahn- und Bruchgold, Goldschmuck, komplette Nachlässe, auch Wohnungsaufösungen.

100% seriös. Kostenlose Werteneinschätzung und Beratung. Zahle bar und vor Ort. Täglich von 7 bis 21 Uhr (auch am Wochenende)

Tel. 069/27 14 60 25

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.



Während die 7-Tage-Inzidenz für Schwalbach (rote Kurve) stark schwankt, bleibt die Zahl der jeweils aktuellen Fälle relativ konstant (grüne Kurve). Deutlich ist, dass Schwalbach meistens über dem Durchschnitt des Main-Taunus-Kreises (blaue Kurve) liegt.

Grafik: SZ

Corona-Statistik für Schwalbach seit Anfang des Jahres – Derzeit wieder zahlreiche Fälle

Meistens über dem Schnitt

● Schwalbach ist stärker von der Corona-Pandemie betroffen als der Durchschnitt des Main-Taunus-Kreis. Seit Jahresbeginn lag die 7-Tage-Inzidenz fast immer höher als im MTK.

Im Januar begann das Jahr mit sehr hohen Zahlen. Am 15. Januar hatte Schwalbach bei 44 Betroffenen eine 7-Tage-Inzidenz von 261, die höchste Inzidenz Schwalbachs in diesem Jahr. Die 7-Tage-Inzidenz beschreibt die Zahl der Neuinfektionen innerhalb einer Woche bezogen auf 100.000 Einwohner. Werden innerhalb von sieben Tagen 15 Schwalbacherinnen und Schwalbacher positiv getestet, liegt der Wert 98. Sind es 31 neue Fälle, beträgt der Wert mehr als 200, was – wie Anfang Januar – zu nächtlichen Ausgangsbeschränkungen führen kann.

Nach dem Höchststand fiel der Schwalbacher Inzidenzwert über zwei Wochen, bis er am 29. Januar das Niveau der kreisweiten 7-Tage-Inzidenz von damals 72 erreichte. Bis Ende Februar schwankte die Schwalbacher Inzidenz dann um die des Kreises herum, die in der Zeit bei ungefähr 50 verblieb. Am 15. Februar hatten beide Inzidenzen ihren niedrigsten Stand. Die Schwalbacher lag bei 39 und die kreisweite Inzidenz, in der die Schwalbacher auch eingerechnet ist, lag bei 37. Den kreisweit besten Inzidenzwert unter allen Städten des Main-Taunus-Kreis erreichte Schwalbach bisher nur an einem einzigen Tag, am 25. März. Danach ging es steil berg-

auf und am Dienstag vergangener Woche kratzte die Stadt mit einem Wert von 189 wieder an der 200er-Marke.

Warum Schwalbach insgesamt schlechter abschnitten als die anderen MTK-Städte, ist nicht bekannt. Auch wurden bisher keine Zahlen über die Verteilung der Fälle innerhalb des Stadtgebiets veröffentlicht.

Bei der Zahl der aktuell infizierten Personen erreichte Schwalbach am 20. Januar mit 57 den diesjährigen Höchststand, dicht gefolgt vom Montag dieser Woche, als das Gesundheitsamt 56 Betroffene meldete. Nachdem die Zahl der aktuellen Fälle am 16. Februar auf 15 gesunken war, blieb sie in diesem Bereich für den restlichen Monat. Als im März die Zahl der Infizierten kontinuierlich stieg und am 15. März die 40er-Marke überschritt, schoss

auch die Schwalbacher Inzidenz wieder in die Höhe.

Generell kann man sagen, dass die Schwalbacher Inzidenz seit Silvester grob an den Trend im Main-Taunus-Kreis gehalten hat, wenn auch meistens auf einem etwas höheren Niveau. Durch die geringe Bevölkerungszahl schwankt der Inzidenzwert in Schwalbach stark, denn bei 15.300 Einwohnern treibt jeder neue Fall die 7-Tage-Inzidenz um 6,5 Punkte nach oben. Die Zahl der Betroffenen schwankt in Schwalbach daher nicht so sehr wie die Inzidenz.

Zahlen von gestern

Am gestrigen Dienstag meldete das Gesundheitsamt für Schwalbach 45 aktuelle Fälle und eine Inzidenz von 117. Kreisweit lag der Wert bei 120.

Am Ostring: Verdächtiger setzte sich lautstark zur Wehr

Widerstand gegen die Polizei

● Am Ostring kam es am Karsamstag zu einem Polizeieinsatz, bei dem sich ein 31-Jahre Schwalbacher den polizeilichen Maßnahmen widersetzt hat.

Gegen 18.35 Uhr hatte ein Geschäft am Ostring einen Alarm ausgelöst, woraufhin Beamte der Polizeistation Eschborn zum Einsatzort führten. In diesem Zusammenhang sollte ein Mann überprüft werden, der sich auffällig im Nahbereich des Geschäftes verhalten hatte. Da er der Auffor-

derung, Angaben zu seinen Personalien zu machen, nicht nachkam, wurde der 31-Jährige nach Ausweisdokumenten durchsucht. Dabei fing er lautstark an zu schreien und setzte sich auch körperlich zur Wehr, so dass er zu Boden gebracht und gefesselt werden musste. Im weiteren Verlauf gelang es dem Festgenommenen sich loszureißen und wegzurennen. Nach einer kurzen Verfolgung konnte er eingeholt werden, wobei er zu Boden stürzte und sich oberflächliche Verletzungen zuzog.

Ich kaufe und zahle Höchstpreise

für Pelze aller Art, Nähmaschinen, Silberbestecke, Schreibmaschinen, Puppen, Krüge, Bilder, Porzellan, Alt- und Bruchgold, Gardinen, Porzellan, Uhren, Möbel, Bleikristall, Teppiche, Ferngläser, Orden, Zinn, Münzen, Perlen, Leder- und Krokotaschen, Eisenbahnen, Kleider, Messing, Gobelins, Modenschmuck, komplette Nachlässe und Haushaltsaufösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! Barabwicklung. Täglich von Mo. bis So. von 7.30 Uhr bis 21 Uhr erreichbar.

Tel. 069/98970149

NEU in Schwalbach
In ehemaliger Praxis Uta Wagner

- Prophylaxe
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Implantologie
- Zahnersatz
- Parodontologie
- und mehr

Zahnglück
AMTAUNUS

Wiesenweg 18 | 65824 Schwalbach
Tel.: +49 (0) 6196 / 44700
www.zahnglueck-taunus.de

ÖKUMENISCHE DIAKONIESTATION Eschborn + Schwalbach

Hauptstr. 20 • 65760 Eschborn • Telefon 06196/954750

Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung in der Häuslichkeit und mehr bei Ihnen zu Hause

- fest zugeordnete Pflegefachkräfte
- „Hanah's Dienste“ – haushaltsnahe Dienstleistungen
- Essen auf Rädern
- 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche für Sie im Einsatz
- Neu: Assistenz bei der ambulanten Peritonealdialyse

Der Förderverein Eschborn unterstützt die Diakoniestation.





Auch das Sandsteinkreuz in der Grünanlage „Am Brater“ hat die Stadt reinigen lassen. Foto: mag

Historische Wegkreuze wurden gereinigt – Monumente wurden in den 50er-Jahren versetzt

Von Schmutz und Staub befreit

● Zwei historische Wegkreuze in Schwalbach wurden in diesem Frühjahr gereinigt und erstrahlen nun wieder in neuem Glanz. Pünktlich zu den Osterfeiertagen schloss die Firma „Benny und Gunnar Uhlemann“ aus Kronberg die Reinigung mit dem Auftragen eines speziellen Langzeitreinigers ab.

Dieser bewirkt, dass geringfügige Stockflecken bezie-

hungsweise Flechten im Laufe der Zeit noch verschwinden werden. Das Wegkreuz auf der Wiese „Am Brater“ stand früher auf dem Platz vor der alten Schule. „Es wurde vermutlich gegen Ende der 50er-Jahre umgesetzt, als die alte Schule Rathaus und Polizeistation war, da es die Zufahrt der Polizeifahrzeuge störte“, berichtet Stadtarchivar Dieter Farnung.

Das zweite gereinigte Wegkreuz stand ursprünglich an der

Ecke Feldbergstraße/Bahnstraße und ist wohl ebenfalls Mitte der 50er-Jahre Jahre an den Rand der Eichendorff-Anlage umgesetzt worden, wo es lange Jahre unbeachtet blieb. Nach dem Jahr 2000 hat es Johann Dörr, ein Mitglied des Verschönerungsvereins, wieder hergerichtet. Die Inschrift lautet: „Zur Gedächtnis / des Leidens unseres / Heilandes haben dieses Kreuz aufgerichtet / Johannes Scherer und / Anna Maria Eheleute / im Jahr 1767“. red

Für Schwalbacher Muslime begann der Fastenmonat Ramadan

30 Tage lang fasten

● Am gestrigen Dienstag begann der diesjährige Fastenmonat Ramadan. Muslime weltweit und auch in Schwalbach fasten in diesem besonderen Monat 30 Tage lang von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang.

Im Ramadan sollen insbesondere das Innehalten und die Orientierung an inneren Werten wie der Hilfsbereitschaft, der Barmherzigkeit und die Intensivierung des direkten Kontakts zum Schöpfer im Fokus stehen und nicht das gewohnte Konsumverhalten und der Alltag. Die Gemeinschaft und die Gesamtgesellschaft gewinnt laut Marokkanischem Kulturverein

im Fastenmonat Ramadan eine besondere Bedeutung. Auch der soziale Kontakt gewinnt eine besondere Qualität. Zusammenhalt und Liebe spielen in dieser Zeit eine zentrale Rolle.

„So können wir nun diese aktuelle Pandemie nutzen, um genau dies, trotz räumlicher Distanz, unter Beweis zu stellen und einen besonderen Fokus auf die gegenseitige Fürsorge, den Respekt und Barmherzigkeit zulegen. In diesem Sinne wünschen wir allen Muslimen eine besinnliche Zeit und allen Bürgern unserer Stadt alles Gute und vor allem Gesundheit“, meint Ahmed El Kaddouri, der Vorsitzende des Marokkanischen Kulturvereins. red



Der Marokkanische Kulturverein wünscht allen Schwalbacher Muslimen eine besinnliche Zeit. Foto: MKV

Hoher Sachschaden

Mit 2,5 Promille am Steuer

● Am Montagmorgen ist eine stark alkoholisierte 27-Jahre alte Autofahrerin aus Schwalbach in der Ring- und der Berliner Straße mit zwei geparkten Pkw zusammengestoßen und anschließend in ein Krankenhaus gebracht worden.

Gegen 5 Uhr befuhr die 27-Jährige die Ringstraße, als sie zunächst einen am Fahrbahnrand abgestellten Opel touchierte und einfach weiterfuhr, ohne sich um den Schaden zu kümmern. Kurz darauf kam die Schwalbacherin, die am Steuer eines Mitsubishi saß, beim Befahren der Berliner Straße von der Fahrbahn ab und kollidierte mit dem Heck eines VW. Dieser stand ebenfalls am Fahrbahnrand. Im Verlauf der Unfallaufnahme ergaben sich rasch Hinweise, dass die Unfallverursacherin unter Alkoholeinfluss steht.

Dies bestätigte ein Atemalkoholtest, der einen Wert von rund 2,5 Promille ergab. Die Frau wurde vorsorglich in einem Krankenhaus aufgenommen. Gegen sie wurden Ermittlungsverfahren wegen Unfallflucht und Gefährdung des Straßenverkehrs durch Trunkenheit eingeleitet. Der entstandene Gesamtschaden wird auf knapp 10.000 Euro geschätzt. pol

Und wir glaubten, wir hätten noch so viel Zeit.

Plötzlich und für uns unerwartet verstarb mein Bruder,
Schwager und unser Onkel

Wolfgang Schaknies

* 15.08.1958 † 31.03.2021

Was bleibt ist Dankbarkeit für die Zeit mit ihm und schöne Erinnerungen.

Jürgen und Ute Jaufmann, geb. Schaknies
Sascha, Nicole mit Kiana und Mika
Dominik Torben

In Gedenken an

Rosemarie

Wir vermissen dich.

Vielleicht bedeutet Liebe auch zu lernen, jemanden gehen zu lassen, wissen, wann es Abschied nehmen heißt, nicht zulassen, dass unsere Gefühle dem im Wege stehen, was am Ende wahrscheinlich besser ist für die, die wir lieben.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Frau, unserer geliebten Mutti, Schwiegermutter, Oma und Tante

Antoinette Michele Kunzmann

geb. Valero

* 18.7.1956 † 25.3.2021

In Liebe

Horst mit Thomas Kunzmann
Christoph mit Lilly Kunzmann
Vanessa und Marc Gerner mit Felix und Antonia
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.



Reichmann

BESTATTUNGS-MEISTERBETRIEB

Seit Generationen an Ihrer Seite

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a. Ts.
info@reichmann24.de · www.reichmann24.de
Tel.: 06196/1446



24h Bereitschaft

Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de

24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0

W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 061 73 / 94 09 90 · TELEFAX 061 73 / 94 09 91

Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familien-
anzeige informieren
Sie alle Schwalbacher
schnell und preiswert
und vergessen mit
Sicherheit niemanden.

Anzeigenannahme
Tel. 06196 / 84 80 80
**Schwalbacher
zeitung**



Hunde sollten in der Brut- und Setzzeit an die Leine genommen werden – Viele tote Tiere

Wildtiere besser schützen

Die Brut- und Setzzeit hat begonnen. In den Wiesen und Gehölzen bekommen viele Vögel und Wildtiere Nachwuchs. Deshalb bittet Bürgermeister Alexander Immsch, Hunde an die Leine zu nehmen.

Für Wildtiere und brütenden Vögel bedeuten freilaufende Hunde eine Bedrohung – auch wenn deren Jagdtrieb sehr unterschiedlich ausgeprägt sein kann. Durch Hunde geraten

Wildtiere immer in Panik und Rehkitz oder Hasen sind den Angriffen schutzlos ausgeliefert. Meist aufgescheucht von wildernden Hunden flüchten Tiere panisch durch den Wald, nur um dann auf der vielbefahrenen Straße von einem Auto erfasst und getötet zu werden. Fast 80 Prozent des jagdbaren Bestands an Rotwild verendet auf diese Art und Weise; zum Teil sehr qualvoll, da die Fahrzeugführer die Wildunfälle

meistens gar nicht oder erst Stunden später bei der Polizei oder dem Jäger melden.

„Wir appellieren eindringlich an alle Hundebesitzer, ihre Verantwortung wahrzunehmen und ihre Tiere in der Brut- und Setzzeit nicht abseits von den Wegen im Feld und Wald freilaufen zu lassen. Indem Sie Ihre Hunde an die Leine nehmen, schützen Sie unsere heimischen Wildtiere“, sagt Bürgermeister Alexander Immsch. red



Die Anwohner sind froh, dass die Baustelle in der Hächster Straße nun abgeschlossen ist. Foto: mag

Die Bauarbeiten in der Hächster und Schwanheimer Straße wurden jetzt abgeschlossen

Leserbriefe

Zu verschiedenen Themen erreichten die Redaktion nachfolgende Leserbriefe. Leserbrief geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an info@schwalbacher-zeitung.de.

Zum Artikel „Es war eine Verkettung unglücklicher Umstände“ in der Ausgabe vom 31. März:

„Treten Sie von Ihrem Amt zurück!“

Herr Immsch, eines vorweg: Ich habe Sie bei der Bürgermeisterwahl im vergangenen Jahr gewählt. Dennoch – oder gerade deshalb – fordere ich Sie jetzt auf: Treten Sie von Ihrem Amt zurück! Das Ganze hat nichts damit zu tun, dass Sie damals vielleicht tatsächlich der bessere Kandidat für Schwalbach waren. Und wenn ich in Eschborn wohnen würde, würde ich das Selbe von Herrn Shaikh erwarten.

Sie, Herr Immsch, haben im abgedruckten Interview in der Schwalbacher Zeitung vom 31. März zugegeben, dass Sie die fatalen Anlageentscheidungen

in Ihrer Verantwortung getätigt haben und dass Sie den Magistratsbeschluss, der genau solche risikobehafteten Anlagen untersagte, nicht beachtet haben.

Es tut mir leid: Sich jetzt darauf zurück zu ziehen, bei einer solch bedeutenden Entscheidung (circa 20 Prozent der finanziellen Rücklagen Schwalbachs) aus Zeitgründen nicht alle relevanten Bestimmungen und Beschlüsse gelesen zu haben, entschuldigt nichts – im Gegenteil. Wo, wenn nicht bei solch einer Größenordnung, wäre sorgfältigste Arbeit angebracht?

Unwissenheit schützt bekanntlich nicht vor Strafe. Und aus Versehen und wegen mangelnder Zeit und aus Unwissenheit ... kann und darf in einem Öffentlichen Amt nicht vor angemessenen Konsequenzen schützen.

Seien Sie wenigstens in dem Sinne ein gutes Beispiel, dass Sie nicht nur wortreich, sondern tat(!)sächlich Verantwortung für Ihr Handeln übernehmen! Kleben Sie aber weiter an Ihrem Stuhl, so braucht sich keine Partei in Schwalbach mehr über „Politikverdrossenheit“ zu wundern.

Dr. Thomas Frühauf, Schwalbach

„Der Bürgermeister soll zurücktreten“

Das Interview war entlarvend. Bei der Stadtkasse sollen Schuldige gesucht und disziplinarisch belangt werden.

Hoffentlich macht Herr Seeger, aus Rücksicht auf eine schwarzrote Koalition, dabei nicht mit. Herr Immsch soll endlich die

Verantwortung übernehmen und zurücktreten.

Hajo Hammer, Schwalbach

Zum Artikel „60 Kinder lernen schwimmen“ in der Ausgabe vom 24. März:

„Aktion ist keine Konkurrenz zu Vereinen“

Liebe Frau Müller, zur Kindertaleraktion „Schwimmen lernen“ schreiben Sie auf Facebook: „Wollt ihr die Vereine endgültig kaputt machen?“ Ich bin kein Facebook-Nutzer, daher kann ich Ihnen nur in dieser Form antworten. Ihr Brief enthält viele Behauptungen, denen ich vehement widersprechen muss.

Schon Ihre Frage „Wollt ihr die Vereine endgültig kaputt machen?“ zeigt mir, dass Sie von der Arbeit von Kindertaler keine Ahnung haben. Ich frage mich auch, welche Vereine meinen Sie? Seit seiner Gründung ist Kindertaler bestrebt in einem breiten Bündnis, alle gesellschaftlichen Gruppen, die sich mit Kindern und Jugendlichen beschäftigen einzubinden. Dies ist uns bisher auch ganz gut gelungen. Kindertalergestatten, Schulkinderhäuser, Schulen und Vereine arbeiten im Vorstand mit. Jede Organisation, die Interesse hat, kann mitarbeiten. Wir unterstützen zudem Kinder und Jugendliche in den Vereinen mit der Übernahme von Mitgliedsbeiträgen,

Sportkleidung und auch bei kostenpflichtigen Fortbildungslehrgängen.

Ihr Verweis auf das „Teilhabepaket“ zeigt ebenfalls, dass Sie die Lebenswirklichkeit der Betroffenen nicht kennen. Wären die Hilfeleistungen in unserer Gesellschaft ausreichend, wäre die Arbeit der „Tafel“ und von „Kindertaler“ nicht mehr notwendig. Im vergangenen Jahr haben wir mehr als 50 PCs anschaffen müssen, damit alle Kinder vom Homeschooling nicht abgehängt werden. Kindertaler sorgt sich um Kleider, Möbel, medizinische Leistungen, die nicht von der Krankenkasse übernommen werden, unterstützt Klassenfahrten, Nachhilfeunterricht und die Teilhabe am Musikunterricht. Wir unterstützen auf verschiedenen Gebieten die Leseförderung. Alles Maßnahmen, um die Benachteiligung von Kindern und Jugendlichen ein wenig zu beheben. Auch in Schwalbach gibt es Menschen, gibt es Kinder und Jugendliche, die auch in den nächsten Jahren noch unserer Unterstützung be-

dürfen. Dies sehen erfreulicherweise viele Schwalbacher Bürger so und unterstützen uns mit ihren kleinen und großen Spenden. Im vergangenen Jahr haben wir rund 43.000 Euro an Förderungen ausgegeben.

Ein Gespräch mit den Schülern würde Ihnen deutlich machen, wie es um den fehlenden Schwimmunterricht bestellt ist. Schon vor Corona hat Kindertaler in Kooperation mit dem Eschborner Schwimmclub (SCW) Einzelschwimmunterricht organisiert. Kindertaler ist jederzeit offen für Kooperationen und wir sind für jede praktische Unterstützung dankbar. Das Projekt „Schwimmen lernen“ ist keine Konkurrenz zu den Schwimmvereinen. Ihre Schelte ist daher völlig unangebracht.

In unserer Osteraktion rufen wir zu Spenden auf. 295 Kinder und Jugendliche werden mit einem Lebensmittelgutschein von je 30 Euro bedacht. Vielleicht ist dies ja eine Aktion, die Sie unterstützen können. Wir freuen uns über jede Spende.

Günter Pabst, Schwalbach

„Ressourcen besser bei Vereinen bündeln“

Sehr geehrter Herr Pabst, die Badeunfälle nehmen zu, nicht zuletzt, weil zu viele Kinder heute nicht mehr richtig schwimmen können. Die Plätze in Schwimmkursen sind grundsätzlich rar, weil es zu wenig Trainer und Bahnzeiten gibt. Zudem sind zusätzlich viele Vereine Corona-gebeutelt. Alle Ressourcen sollten besser dort gebündelt werden. Es sollen möglichst viele Kinder nicht nur das Schwimmen lernen, sondern auch anwenden können. Dies ist effizienter

als ein Einmalschwimmkurs. Viele Fachleute reden beim Seepferdchen von der „Lizenz zum Ertrinken“ und weisen darauf hin, dass wenigstens das Bronze-Abzeichen (Freischwimmer) angestrebt werden sollte. Der Main-Taunus-Kreis hat bereits reagiert und schafft weitere Bahnkapazitäten – in Kriftel wird ein neues Bad entstehen.

Im Ausgangspost stellt der Kindertaler in den Raum, dass Schwimmern lernen vom Wohlstand abhängig sei. Dem widerspreche ich und schlussfolgere,

dass dies wohl die Interpretation der SPD ist.

Mein Kommentar bezieht sich ausschließlich auf die eigenen Schwimmkurse, die der Kindertaler anbieten möchte und nicht auf die Arbeit des Kindertalers als solche. Warum Sie also das gesamte Leistungsspektrum des Kindertalers aufzeigen, bleibt unklar. Niemand – auch ich nicht – hat gesagt, dass der Kindertaler schlechte Arbeit macht. Im Gegenteil.

Stephanie Müller, Schwalbach

Große Baustelle ist beendet

Die am 18. Mai 2020 begonnene Schwalbacher „Großbaumaßnahme“ in der Hächster und der Schwanheimer Straße wurde vor Ostern weitestgehend und damit wie geplant abgeschlossen.

„Ich freue mich, dass dieses Vorhaben termingerech fertiggestellt werden kann und danke allen Beteiligten für ihren Einsatz – und den Anwohnern für ihr Verständnis“, sagt Bürgermeister Alexander Immsch. Die Kosten für die Stadt allein belaufen sich auf rund 500.000 Euro. Darin enthalten sind anteilige Kosten für das Bodengutachten und die Kampfmittel-Sondierung.

Baumstelsleiterin Heike Jahn erläutert: „Dieses Vorhaben war eine Gemeinschaftsmaßnahme mit den Stadtwerken, der Gasversorgung Netzdienst Rhein-Main, dem Stromversorger „Syra“ und der Deutschen Telekom.“ Die Ver- und Entsorgungs-

leitungen der genannten Betreiber wurden ausgetauscht und die Bauabschnitte mit modernen Rohrleitungen versehen. Planung und Bauüberwachung übernahm das Ingenieurbüro „Grandpierre & Wille“ aus Idstein. Die Bauarbeiten führte die Firma Schäfer-Bau aus Weilmünster aus.

Die Schwanheimer Straße wurde von der Rödelheimer Straße bis zum Anschluss an die Hächster Straße komplett erneuert. Die Hächster Straße wurde von der Frankfurter Straße bis zur Straße „Am Park“ neu hergestellt. Auch die Straßenabschnitte an den Anschlussbereichen wurden erneuert, weil sich dort die Schieberkreuze und Kanalschachtenverbindungen befinden. Während der Baumaßnahme konnte dort, wo die Schwanheimer Straße auf die Hächster Straße trifft, eine Grüninsel verwirklicht werden. Hier kann künftig ein Baum oder Sträucher eingepflanzt werden.

„Die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten, den unterschiedlichen Auftraggebern, dem Ingenieurbüro um die örtliche Bauleitung und dem Bauunternehmen war sehr angenehm“, stellt Axel Jeschke fest. Er war der zuständige Mitarbeiter im Bau- und Planungsamt der Stadtverwaltung. Auch das Ordnungsamt bekommt ein Lob vom Kollegen aus dem vierten Stock des Rathauses. Die Ordnungspolizisten seien immer schnell zur Stelle gewesen, wenn ein Auto im Weg stand oder störende Hecken von Anwohnern zurechtgestutzt werden mussten.

Die Anwohnerschaft brachte Geduld und Verständnis auf und trug so zum reibungslosen Ablauf bei. Die Mitarbeiter des Bauunternehmens bemühten sich, Zugang und Zufahrt zu den Grundstücken stets zu ermöglichen und halfen dabei, die Mülltonnen dahin zu rollen, wo sie geleert werden konnten. red

Die Bewerbungsfrist läuft noch bis zum 30. April – Stadtverordnete wählen für fünf Jahre

Stadt sucht Schiedspersonen

Die Amtszeit der Schiedsfrau für die Limesstadt, Anette Rohrbach, ist im Januar 2020 ausgelaufen. Für die Nachfolge sucht die Stadt nun eine Schiedsfrau oder einen Schiedsmann.

Ebenfalls neu zu besetzen ist die Stelle der stellvertretenden Schiedsperson für die beiden Schiedsgerichtsbezirke alter Ort und Limesstadt. Die stellvertretende Schiedsperson vertritt die beiden Schiedsleute aus dem alten Ort und der Limesstadt bei deren Abwesenheit. Voraussetzungen zur Ausübung der Ehrenämter ist ein einwandfreies Führungszeugnis, Inter-

esse an juristischen und rechtlichen Vorgängen, und Zeit, sich für die Streitschlichtung zu engagieren. Nicht gewählt werden können Personen, die als Betreuer bestellt sind oder in juristischen beziehungsweise verwandten Berufen arbeiten. Auch sollten die Bewerber mindestens 30 Jahre alt sein.

Die Aufgaben des Schiedsamts bestehen in der Durchführung von Schlichtungsverfahren in Rechtsstreitigkeiten und Strafsachen mit dem Ziel, eine gütliche Einigung zwischen den Parteien herbeizuführen. Grundlage für die Tätigkeit sind die Vorschriften des hessischen Schiedsamtgesetzes. Sie sind grundsätzlich

ehrenamtlich tätig, bekommen aber ihre notwendigen Aufwendungen und Auslagen erstattet sowie Aus- und Fortbildungslehrgänge bezahlt.

Schiedspersonen werden von der Stadtverordnetenversammlung auf fünf Jahre gewählt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich für eines der beiden vakanten Ehrenämter zur Wahl stellen wollen, können sich bis zum 30. April unter Angabe ihres Berufes, ihres Geburtsdatums und Geburtsorts beim Magistrat der Stadt Schwalbach schriftlich bewerben unter folgender Adresse: Ordnungsamt, Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus. red

Unbekannte zerstören Schutzgitter für Jungbäume – Zeugen für Vorfall am Karsamstag gesucht

Vandalismus im Arboretum

Im Arboretum wurde am Karsamstag erheblicher Schaden an Schutzvorrichtungen für junge Bäume verursacht.

Im Jahr 2019 hat das Forstamt Königstein weitere Flächen in der Nähe des Hangars erworben und dort 500 seltene Wildobstbäume gepflanzt.

Darunter sind unter anderem die Wildbirne und die Vogelkirsche. Die Bepflanzung soll das Arboretum in der Rolle als Nahrungsquelle und Lebensraum für zahlreiche Vögel und Insekten unterstützen. Da die Setzlinge jedoch noch sehr empfindlich sind und Rehe und Hasen diese auch noch sehr lecker finden, wurden Schutzgitter und Folien im Wert von 2.500 Euro angebracht, um die Jungpflanzen zu schützen.

Unbekannte haben nun kurz vor Ostern einen großen Teil

der Schutzgitter entfernt und aus dem Boden gerissen. Nur ein paar einzelne Schutzvorrichtungen blieben verschont. Für den Rest der Jungbäume müssen jetzt neue Schutzgitter gekauft und errichtet werden. „Gerade in Zeiten wie diesen, in denen der hessische Wald von Trockenheit Schädlingen



Vandalen haben kurz vor Ostern im Arboretum einen Schaden in vierstelliger Höhe verursacht. Foto: Hessen Forst

und Stürmen ohnehin auf großer Fläche geschädigt wurde, ist eine Tat wie diese unverständlich“, sagt Förster Daniel Behndt. Denn gerade Mischwälder mit vielen verschiedenen Baum- und Pflanzensorten werden in Zeiten des Klimawandels dringend benötigt, damit Schädlinge sich nicht zu weit ausbreiten können.

Der Schaden muss nun schnellstmöglich vom Forstamt ersetzt werden, damit die Jungpflanzen in Ruhe aufwachsen können. Die Polizei Eschborn sucht derweil nach Hinweisen aus der Bevölkerung und ist per Telefon (06796/96950) erreichbar. Das gilt auch für einen weiteren Vorfall, der sich im vergangenen Wochenende ereignet hat. Dabei haben Unbekannte den Zaun um das Hangargelände durchtrennt und einen Schaden von rund 500 Euro verursacht. red



Ökumenischer Erlebnispfad zur Eichendorffanlage kam gut an

Kreativer Osterweg

● Auch dieses Jahr sah Ostern wieder anders aus als üblich. Die Evangelische Limesgemeinde war gemeinsam mit den weiteren Schwalbacher Kirchengemeinden kreativ.

Zusammen haben sie einen ökumenischen Osterweg vom Viereggerstein zum Eichendorffweiher mit bunten Aktionen vorbereitet. Bei Sonnenschein und Schneegestöber haben viele Familien und Spa-

ziergänger die Ostergeschichte ganz neu erlebt. Es wurden sichtbare Herzen aus Naturmaterialien, wie Stöcken, Zapfen, Blätter gestaltet, Hoffnungskreuze geknotet und ein Osterstrauch am Weiher geschmückt. An Ostern wollten die christlichen Gemeinden klar machen, dass der Tod nicht das Letzte ist. Die Kirchengemeinden wollten damit signalisieren: „Wir sind begleitet auch in schweren Zeiten, Gott schenkt neues Leben und neue Hoffnung.“ red

Überraschungen für Kinder beim Malwettbewerb der CDU

Osterhase zu Besuch

● Am Ostermontag gab es für einige von Schwalbachs jüngsten Nachwuchskünstlerinnen und -künstlern eine schöne Überraschung: Sie bekamen Besuch vom CDU-Osterhasen und erhielten ein kleines Osterkörbchen mit leckeren Überraschungen.

Die kleinen Schwalbacher im Alter von drei bis acht Jahren haben den ungewöhnlichen Besuch teilweise mit großen Augen und doch etwas schüchtern empfangen. Die Freude über die Lektoren war jedoch bei allen Teilnehmern riesig. „In ungewöhnlichen Zeiten nicht nur als Figuren auf dem Wahlplakat präsent zu sein, sondern auch auf die Menschen zuzugehen und dabei auch die Kleinsten nicht auszulassen, ist uns wichtig. In Zeiten von Corona trägt der Osterhase dann eben eine Maske und hält ein bisschen mehr Abstand“, erklärte Jan Welzenbach, der diesen Monat seine erste Wahlzeit



Jan Welzenbach spielte für die CDU den Osterhasen. Foto: CDU

als Stadtverordneter in Schwalbach antritt.

Die schönsten Bilder der Nachwuchskünstler, die schönsten Dekorationsideen sowie einige Impressionen aus diesem Wettbewerb der CDU sind in den sozialen Netzwerken Instagram und Facebook zu sehen. red

Baustelle „Am Erlenborn“

Barrierefreie Haltestellen

● Noch bis 30. April werden die beiden Bushaltestellen „Am Erlenborn“ barrierefrei ausgebaut.

Eine Sperrung der Straße ist dazu nicht erforderlich. Denn der Verkehr kann mithilfe einer Ampel sowie einer Beschilde- rung wechselweise an der Baustelle vorbeigeführt werden. Einer Einschränkung unterliegen Verkehrsteilnehmer, die aus Gartenstraße und Neustraße kommen. Für die Dauer der Arbeiten können sie nicht in die Straße „Am Erlenborn“ einbiegen, sondern nur in die Straße „Am Flachsacker“. red

Am Kronberger Hang

Mit Alkohol am Steuer

● Im Rahmen einer Streifenfahrt wurde am Karfreitag-Abend am Kronberger Hang ein VW-Golf kontrolliert.

Während der Kontrolle er- harrte sich der Verdacht, dass die 42-Jahre alte Sulzbacher Fahr- zeugführerin unter dem Ein- fluss von Alkohol stand. Da die Dame vor Ort nicht in der Lage war einen freiwilligen Atem- alkoholtest durchzuführen, mus- te sie zwecks einer Blutent- nahme mit auf die Polizeistati- on in Eschborn verbracht wer- den. Nach Abschluss der poli- zeilichen Maßnahmen wurde die Beschuldigte von der Poli- zeistation in Eschborn entlas- sen. Dazu wurde die Weiter- fahrt untersagt, sowie ein Straf- verfahren eingeleitet. pol

Immer mittwochs
lokal informiert.

Schwalbacher Zeitung Unsere Stadtzeitung.



Zahlreiche Kinder malten dem roten SPD-Osterhasen wunderschöne Bilder und erhielten dafür kleine Ostertütchen, die Corona-konform vor der Haustür abgelegt wurden. Foto: SPD

Die diesjährige Osteraktion der der SPD am Ostermontag kam bei den Kindern gut an

Osterbesuch statt Eiersuche

● Normalerweise veranstaltet die SPD Schwalbach jedes Jahr eine Ostereiersuche für Kinder in der Eichendorff-Anlage. Dieses Jahr musste die Aktion wegen der Corona-Pandemie ausfallen.

te etwas Neues überlegt: Am Ostermontag stellten die SPD-Osterhasen 35 Kindern in ganz Schwalbach kleine Ostertütchen mit Süßigkeiten, bunten Eiern und Spielzeug vor die Haustür.

Kinder bis zwölf Jahre konnten im Vorfeld für die Oster-

aktion angemeldet werden. Als Dankeschön für den roten Osterhasen hinterließen die kleinen Schwalbacher selbstge- malte Bilder unter dem Motto „Wir bleiben Ostern zu Hause“ und manch einer hatte dem Osterhasen sogar Karotten als Wegzeigung hingelegt. red

Deshalb hat sich die Par-

Jugendliche können die Angebote im Atrium auch weiter nach Voranmeldung wahrnehmen

Jugendzentrum ist geöffnet

● Das Jugendzentrum im Atrium ist nach wie vor ge- öffnet - zumindest soweit es die Corona-Bedingungen zulassen. Alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus Schwalbach haben die Möglichkeit, sich von Mont- ag bis Freitag mit Voran- meldung in die Räumlich- keiten einzubuchen.

lich ist die Jugendarbeit weiter- hin mobil in Schwalbach unter- wegs.

Bei persönlichen Anliegen, Fragen oder Problemen und für eine Anmeldung zu den Öff-

nungszeiten können sich alle Jugendlichen unter den Tele- fonnummern 06196/804-228 oder 804-244 oder per E-Mail an jugendbuero@schwalbach.de melden. red

Die Deutsch-Ausländische Gemeinschaft Schwalbach (DAGS) trauert um

Uta Klotz

11. November 1937 – 20. März 2021

Uta Klotz war seit 2001 Mitglied unseres Vereins und beteiligte sich engagiert an vielen unserer Aktivitäten – solange es ihr gesundheitlich möglich war.

Seit 1969 lebte sie mit ihrer Familie in Schwalbach und war mit Hingabe für ihre Schülerinnen und Schüler als Lehrerin zuerst in Frankfurt-Rödelheim, später in Sulzbach tätig. Mit ihrem sozialen und politischen Engagement beteiligte sie sich aktiv an der Eschborner Friedensinitiative EFI und in der Schwalbacher Kommunalpolitik.

Mit ihrer teilnehmenden persönlichen Art trug sie viel zum guten Miteinander in unserer Region bei.

Wir werden sie vermissen.

Beisetzung am Freitag, dem 16. April 2021, 11.00 Uhr, auf dem Schwalbacher Waldfriedhof.

Deutsch-Ausländische Gemeinschaft Schwalbach e.V. Im April 2021

Uta Klotz

geb. Fietkau

* 11.11.1937 † 20.03.2021

Die Liebe erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles. Die Liebe hört niemals auf.

Wir vermissen Dich sehr

Deine Familie

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis am Freitag, dem 16. April 2021, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach statt.

STELLENANGEBOTE

Bürokräft / Sachbearbeiterin Umzugslogistik

Der/die Bewerber/in sollte folgende Anforderungen erfüllen: Abwicklung von Kundenanfragen (telefonisch/per email), Angebote und Rechnungen/Mahnwesen vorbereiten, Ablage, Kalender pflegen (Besichtigungstermine verwalten). Erfahrung in (Umzugs-)Logistik wird bevorzugt; gute Englischkennt- nisse sind von Vorteil.

Die Stelle ist eine Vollzeitstelle (Mo.-Fr.) und ab sofort zu besetzen.



Ansprechpartner: Betriebsleiter Herr Kauerhof Tel.: 06196 / 765 0111 info@christ-wagner.com

Praxis Sascha Martinovic Facharzt für Allgemeinmedizin

Marktplatz 8 • 65824 Schwalbach/Ts.

Telefon: 06196 / 83388 • E-Mail: kontakt@praxis-martinovic.de

Stellenangebot: Medizinischer Fachangestellter, 20-25 Stunden

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine freundliche, kompetente, flexible und belastungsfähige

Arzthelfer/in / MFA (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet:

- Patientenaufnahme und Terminmanagement
- Laborarbeiten (Blutentnahme, Infusion, Impfmanagement, Wundversorgung)
- Durchführung von Diagnostik (EKG, Belastungs-EKG, Lungenfunktion, LZ-Blutdruckmessung)
- Administrative Aufgaben und Abrechnung (DMP, Kasse, Privat)

Anforderung:

Abgeschlossene Berufsausbildung zur Medizinischen Fachangestellten / Arzthelfer/in

Wenn Sie neue Herausforderungen mit leistungsorientierter Vergütung und Weiterbildungsmöglichkeiten suchen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung per Post an o.g. Adresse oder vorzugsweise per E-Mail.

Werbung bringt Erfolg!

Rufen Sie uns an: 06196 / 84 80 80

Wir informieren Sie gerne!

Schwalbacher Zeitung



Der neue SPD-Fraktionsvorstand, mit Eyke Grüning (Mitte) als Vorsitzendem und Claudia Ludwig und Jan Frey, die ihn vertreten.

Foto: SPD

Koalitionsgespräche sollen bald starten – Günter Pabst als Stadtverordnetenvorsteher nominiert

SPD stellt ihre Fraktion auf

Die neu gewählte Fraktion der Schwalbacher Sozialdemokraten hat sich am Dienstag vergangener Woche konstituiert und einstimmig ihren Fraktionsvorstand gewählt.

Neuer Fraktionsvorsitzender ist Eyke Grüning. Dr. Claudia Ludwig und Jan Frey sind seine Stellvertreter. Darüber hinaus hat die neue Fraktion, die die größte im neuen Stadtparlament ist, vorgeschlagen, dass Günter Pabst Stadtverordnetenvorsteher wird. Als dessen Stellvertre-

terin schlägt die SPD Alexandra Scherer vor. Für den Magistrat nominierte die Fraktion Monika Maier, Eberhard Kramer, Sonja Waschke und Anita Nied.

Eyke Grüning hob bei seiner Eröffnungsrede hervor, dass die SPD bei der Kommunalwahl am 14. März mit 35,8 Prozent „wieder mit Abstand stärkste Kraft in Schwalbach“ geworden ist. „Trotz der Verluste freut uns das sehr und es ist keinesfalls selbstverständlich in einem sehr konservativen Umfeld. Das ist uns erst zum zweiten Mal hintereinander nach zuvor über 20 Jah-

ren, in denen wir nicht stärkste Partei waren, gelungen. Das wir so ein gutes Ergebnis erreichen konnten, ist ein toller Mannschaftserfolg“, erklärte Eyke Grüning.

Da die SPD die stärkste Kraft geworden ist, habe sie nun auch den Auftrag Sondierungsgespräche zu führen. Die Verhandlungsgruppe habe jeweils zwei „gute Gespräche“ mit den Grünen und der CDU und ein Gespräch mit der FDP geführt. Nun soll zeitnah entschieden werden, mit wem die SPD Koalitionsgespräche starten möchte.

red

– ANZEIGEN –

Bauen, renovieren, einrichten

– ANZEIGEN –

Die Farbe Beige ist vielseitig und wandlungsfähig – Farbwelten helfen bei der richtigen Wahl

Dünenbeige im Wohnzimmer

Beige ist nach Angaben des Farbenherstellers „Caparol“ eine der Trendfarben des Jahres 2021.

Dünenbeige wurde von Projektleiterin Andrea Girgzdies und ihrem Team zur Trendfarbe des Jahres gekürt. Die ruhige, frische und eher kühle Nuance wirkt danach zwar umhüllend,

aber keineswegs bedrückend oder gar bieder. „Beige ist nicht Beige. Es ist sehr vielseitig und wandlungsfähig, wenn es mit anderen Tönen nuanciert wird“, erklärt Andrea Girgzdies. Beige führe in seiner eleganten Form als samtiges und warmes Lehmbeige „Siena 10“ die Farbwelt 1 von Caparol an, während das kräftige Honigbeige „Palazzo

220“ für die Farbwelt 3 steht. Beige sei ideal in einer Zeit, die starke Kontraste eher ablehnt und subtile Differenzierungen wünscht. „Wir können mit den jetzt von uns definierten Farbwelten Mini-Kontraste realisieren und diese mit anderen Bunttönen kombinieren, ohne die Grundruhe infrage zu stellen“, meint die Projektleiterin.

Farbwelt 1 zeigt diese kombinatorische Idee beispielhaft: Hier kommt ein verhöhltes Rot ins Spiel, das mit aufgehellten und ebenfalls vergrauten Grün oder einem tiefen Schwarzton harmonische, aber vielfarbige Stimmungen erzeugen soll. Farbwelt 2 stellt dem Dänenbeige ebenfalls weitere Beigenuancen von hell bis kühl sowie ein sehr unaufdringliches Violett und Ebenholzscharz zur Seite. Kräftig hingegen zeigt sich die Farbwelt 3: Um das zentrale Honigbeige gruppieren sich ebenso markante Töne aus dem Orange-, Gelb- und Blaugrün-Bereich. Tintenschwarz und ein intensives Rotbraun setzen dabei Akzente. Zehn Farbtöne umfasst jede Caparol-Farbwelt, aus denen sich ganz individuelle Farbkompositionen ableiten lassen.

pr



Ein verhöhltes Rot übernimmt in diesem Fall die Rolle des prägnanten Ergänzungstons.

Foto: Caparol

Wie der Türruf mobil wird – Einfache und sichere Bedienung per App und Smartphone

Türklingel auf dem Smartphone

Sie sind nicht zu Hause, möchten aber wissen, wer vor der Haustür steht? Die Firma HIMA Elektro Technik GmbH bietet eine kostengünstige Lösung: Mit dem Starter-Set Smart Gateway von Siedle kommt der Türruf ganz einfach auf dem Smartphone an.

Das Set eignet sich ideal für Einfamilienhäuser. Es enthält eine Sprechanlage mit Videokamera, eine digitale Schnittstelle und die Siedle App für iOS und Android. Die App sorgt per WLAN oder Mobilfunk überall für mobilen Klingel-Empfang: mit Live-Video, brillanter Sprachübertragung und Tür-

öffner-Funktion. Der Nutzer entscheidet ganz bequem, zu Hause oder unterwegs, ob er den Türruf annimmt und die Tür öffnet.

Das Öffnen ist dabei einfach und sicher: Die zusätzliche Sicherheitsabfrage der App schließt eine Fehlbedienung aus. Erst wenn auf dem Display der virtuelle Schlüssel ins Schloss geschoben ist, öffnet sich die Tür.

Das smarte Set ist für Einfamilienhäuser zugeschnitten. Die Videosprechanlage mit robuster Edelstahl-Oberfläche ist in zwei Ausführungen erhältlich, zur Befestigung an der Wand und für den Wandeinbau. Beide Varianten sind im Set deutlich günstiger.

Das Starter-Set lässt sich erweitern: mit Siedle-Innenstationen, zum Beispiel dem Video-Panel mit extragroßem Bildschirm. Oder mit weiteren Türstationen von Siedle. Beides ist praktisch, denn Ansprüche können wachsen: etwa wenn ein Dachgeschoss ausgebaut wird oder ein Hintereingang eingebunden werden soll. pr

HIMA Elektro Technik GmbH
Ahornstraße 54
65933 Frankfurt
info@hima-elektro.de
Telefon 069/38998649



Auf dem Smartphone sehen die Nutzer über ihre App, wer gerade vor der Tür steht und klingelt.

Foto: Siedle



Mobiler Baumarkt. Heimwerker-Vorhaben können nun bequem vom eigenen Sofa aus realisiert werden. Projekte planen und umsetzen, ohne die eigenen vier Wände zu verlassen – das geht mit „Jeez“, dem mobilen Baumarkt für's Streichen und Renovieren. Der Anbieter verspricht eine kostenfreie Lieferung selbst in den fünften Stock und eine umfassende Beratung mit der hauseigenen „Design-App“. Wunsch-Termine können unter www.jeez.de im Internet oder unter der Telefonnummer 0800/1002478 vereinbart werden.

Foto: jeez.de

SSS SIEDLE

Ott Haustechnik
Meisterbetrieb für Sanitär und Heizung
Installation Kundendienst

Inhaber: Matthias Ott · Niederhöchstädter Pfad 9 · 65824 Schwalbach

Telefon (0 61 96) 8 51 55
Telefax (0 61 96) 8 67 18
E-mail: Ott.Haustechnik@t-online.de

- Heizungsanlagen
- Sanitäre Anlagen, Bäder
- Solar-Anlagen

RALF BAIER
Meisterbetrieb
Sanitärinstallation · Gasheizungen
Bauspengerei und Kundendienst

Am Kunzengarten 38 · 65936 Frankfurt
Telefon: 0 69 / 34 19 94 · Telefax: 0 69 / 34 00 87 31

Opal Design Lux

Tagsüber Sonnenschutz – abends stimmungsvolle Beleuchtung

Genießen Sie Ihre Terrasse auch dann, wenn es dunkel wird – die Opal Design Lux mit integrierter Beleuchtung

Alfred Müller GmbH & Co. KG
Taunusstraße 7
65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 - 14 83

Haushaltsgeräte von Kollmann elektro
alle Marken · toller Service · faire Preise

Gartenstraße 6 · 65824 Schwalbach · Tel. 06196 / 1374 · elektro-kollmann@t-online.de